



EUROPÄISCHE KOMMISSION

BRÜSSEL, DEN 29/10/2010

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2010
EINZELPLAN III - KOMMISSION TITEL 07, 09, 20

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 57/2010

EUR

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL – 07 02 Internationale Aspekte der Umweltpolitik

ARTIKEL 07 02 03 – Pilotprojekt – Umweltüberwachung des Schwarzmeerraums und
Gemeinsames Europäisches Rahmenprogramm zur Entwicklung des Schwarzmeerraums Zahlungen - 88 000

KAPITEL – 20 02 Handelspolitik

ARTIKEL 20 02 03 – „Aid for Trade“ – Multilaterale Initiativen Zahlungen - 1 000 000

BESTIMMUNG DER MITTEL

KAPITEL – 09 06 – 2010 – Audiovisuelle Politik und Programm MEDIA

POSTEN 09 06 01 02 – Vorbereitende Maßnahme zur Umsetzung des Programms MEDIA
2007 in Drittländern Zahlungen 1 088 000

I. AUFSTOCKUNG

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

09 06 01 02 – Vorbereitende Maßnahme zur Umsetzung des Programms MEDIA 2007 in Drittländern

b) Zahlenangaben (Stand: 08.10.2010)

	Zahlungen
1A. Mittel des Haushaltsjahres (ursprüngl. Ansatz + BH)	780 000
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Übertragungen	0
<hr/>	
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	780 000
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	141 897
<hr/>	
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	638 103
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	1 726 103
7. Beantragte Aufstockung	1 088 000
8. Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	139,49%
9. Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne von Artikel 23 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 17a der DB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0
2. Verfügbare Mittel am 08.10.2010	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt

d) Begründung

Die Maßnahmen des dritten Jahres der vorbereitenden Maßnahme MEDIA International werden erfolgreich umgesetzt, insbesondere die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen in den Bereichen Fortbildungsmaßnahmen und Zugang zu Märkten (verkaufsfördernde Maßnahmen). Es wurden mehr als 30 Vorschläge eingereicht; 13 Projekte wurden ausgewählt. Für die 2010 in den EU-Haushalt eingesetzten Mittel für Verpflichtungen (1 Mio. EUR) wurden jedoch keine entsprechenden Mittel für Zahlungen bereitgestellt. Mit der beantragten Aufstockung können die Vorfinanzierung für die neuen Projekte im Jahr 2010 und die Zwischen- und Abschlusszahlungen für Projekte der Jahre 2008 und 2009 geleistet werden.

Für die Umsetzung dieser vorbereitenden Maßnahme ist seit März 2010 nicht mehr die GD INFSO, sondern die GD EAC verantwortlich. Aufgrund technischer Schwierigkeiten erfolgten die Zahlungen bisher langsam; der Rückstand wird jedoch voraussichtlich Ende Oktober wieder aufgeholt sein.

II. ENTNAHME

II.A

a) Bezeichnung der Haushaltlinie

07 02 03 – Pilotprojekt – Umweltüberwachung des Schwarzmeerraums und Gemeinsames Europäisches Rahmenprogramm zur Entwicklung des Schwarzmeerraums

b) Zahlenangaben (Stand: 08.10.2010)

	Zahlungen
1A. Mittel des Haushaltsjahres (ursprüngl. Ansatz + BH)	800 000
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Übertragungen	0
<hr/>	
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	800 000
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	500 000
<hr/>	
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	300 000
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	212 000
7. Beantragte Entnahme	88 000
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	11,00%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 23 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 17a der DB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0
2. Verfügbare Mittel am 08.10.2010	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt

d) Begründung

Diese Haushaltlinie umfasst Mittel zur Deckung der noch abzuwickelnden Verpflichtungen aus den vorhergehenden Jahren im Zusammenhang mit Finanzhilfen für das Pilotprojekt – Umweltüberwachung des Schwarzmeerraums und Gemeinsames Europäisches Rahmenprogramm zur Entwicklung des Schwarzmeerraums.

Die Auszahlung fiel niedriger aus als ursprünglich erwartet, da die Zwischenzahlung für das Projekt im Jahr 2009 auf 2011 verschoben wurde. Ein Betrag von 88 000 EUR kann daher freigegeben werden.

II.B

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

20 02 03 – „Aid for Trade“ – Multilaterale Initiativen

b) Zahlenangaben (Stand: 08.10.2010)

	Zahlungen
1A. Mittel des Haushaltsjahres (ursprüngl. Ansatz + BH)	4 500 000
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Übertragungen	0
<hr/>	
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	4 500 000
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	41 250
<hr/>	
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	4 458 750
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	3 458 750
7. Beantragte Entnahme	1 000 000
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	22,22%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 23 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 17a der DB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0
2. Verfügbare Mittel am 08.10.2010	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt

d) Begründung

Im Jahr 2010 wird die Kommission Beitragsvereinbarungen schließen, die sich über mehrere Jahre erstrecken. Die Auszahlungen an die internationalen Organisationen werden dementsprechend und gemäß den betreffenden Beitragsvereinbarungen auf die Laufzeit der Maßnahme verteilt. Dadurch wird ein Betrag von 1 000 000 EUR verfügbar.